

Präventionsketten in Berlin – Fokus Lebensphase Ältere

AK Alter(n)
12. November 2018

Dagmar Lettner
Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin



Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V.

Weitere Förderer:

Träger:



Senatsverwaltung
für Gesundheit, Pflege
und Gleichstellung

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung
und Wohnen

direkt gesund



1. Einführung

Was sind Präventionsketten?

2. Überblick

Was passiert in den Berliner Bezirken zum Ausbau von Präventionsketten in der Lebensphase Ältere?

3. Strukturentwicklung und Umsetzung in Marzahn-Hellersdorf

Gesund leben in Marzahn-Hellersdorf

Vom Modellvorhaben zu einer bezirklichen Strategie

4. Austausch

Ihre Anmerkungen und Fragen



Einflussfaktoren auf Gesundheit

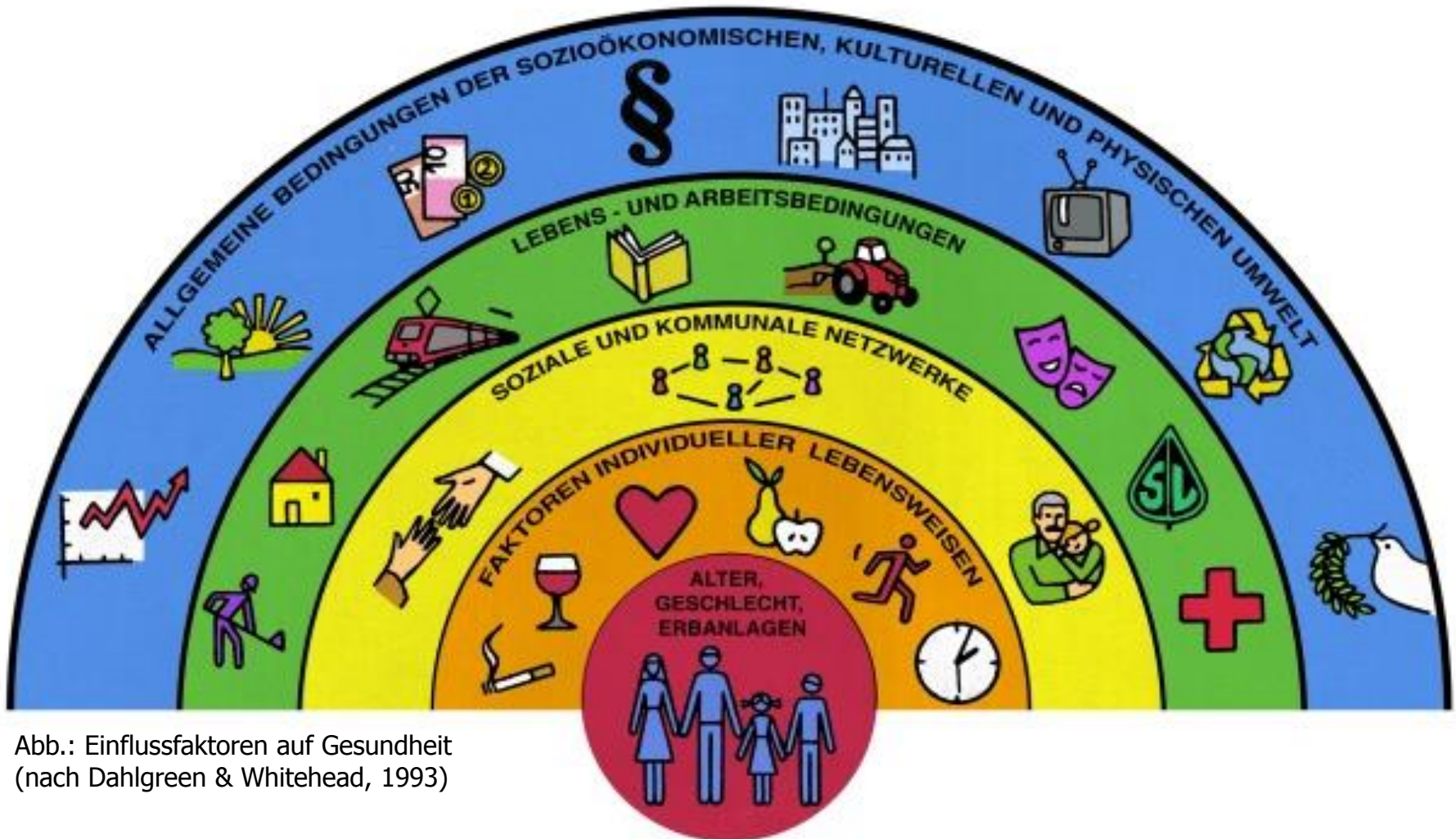


Abb.: Einflussfaktoren auf Gesundheit
(nach Dahlgren & Whitehead, 1993)



Der Begriff Präventionskette ...

- ist entstanden aus der Forschung zur Kinderarmut.
- wurde geprägt durch Monheim (seit 2002) und Dormagen (seit 2006).



**„Wir können es uns nicht leisten,
nicht zu investieren!“**

(Heinz Hilgers, Uwe Sandvoss, Stadt Dormagen)

Definition

„Der Begriff Präventionskette steht für eine Neuorientierung und Neustrukturierung der Hilfesysteme mit der Absicht, **allen sozialen Gruppen positive Lebens- und Teilhabebedingungen zu eröffnen**“.

(Holz, Schöttel & Berg, 2011, S. 8)





Worum geht es? Präventionsketten = Ressourcen, Bedürfnisse und Perspektiven der Menschen stehen im Mittelpunkt.

- **Was brauchen ältere Menschen**, um gesund im Bezirk leben zu können?
- **Was soll** bei den Menschen im Bezirk **ankommen?**



Worum geht es?

Präventionskette = gemeinsame Verantwortung im Setting Kommune
Wer muss sich mit wem um was kümmern?

Ressortübergreifende Zusammenarbeit

Kassen	Integration	Arbeit	Wohnen	
Wirtschaft	Versorgung	Senatsverwaltungen		
Gesundheit	Stadtplanung	Bildung	Sport	Soziales

**Rund um die
Geburt**

Kita

Schule

**Erwerbs-
alter**

Ältere

Übergänge begleiten und gelingend gestalten



Präventionskette heißt...

Rahmenbedingungen gestalten:

Was können die Kommunen (mit vielen Akteur/innen) dafür tun, dass ältere Menschen **gesund älter werden können?**





Rahmenbedingungen gestalten heißt

- stabile Lebensumstände für ältere Menschen sichern,
- gesunde Lebenswelten schaffen,
- ressourcenorientierte Unterstützungsangebote im direkten Wohnumfeld bereitstellen,
- allen älteren Menschen den Zugang ermöglichen,
- soziale Netzwerke stärken,
- älteren Menschen mit wertschätzender Haltung begegnen.

Setting Kommune



Das bedeutet ...

„Vom Nebeneinander zum Miteinander“

- Bisher voneinander getrennt erbrachte Leistungen und Angebote werden aufeinander abgestimmt, damit sie ineinandergreifen und sich gegenseitig ergänzen.
 - Alle relevanten Akteurinnen und Akteure aus den unterschiedlichen Bereichen werden einbezogen – **nicht zuletzt Seniorinnen und Senioren!**
- **Abgestimmtes Gesamtkonzept ist entscheidend!**



Merkmale einer Präventionskette

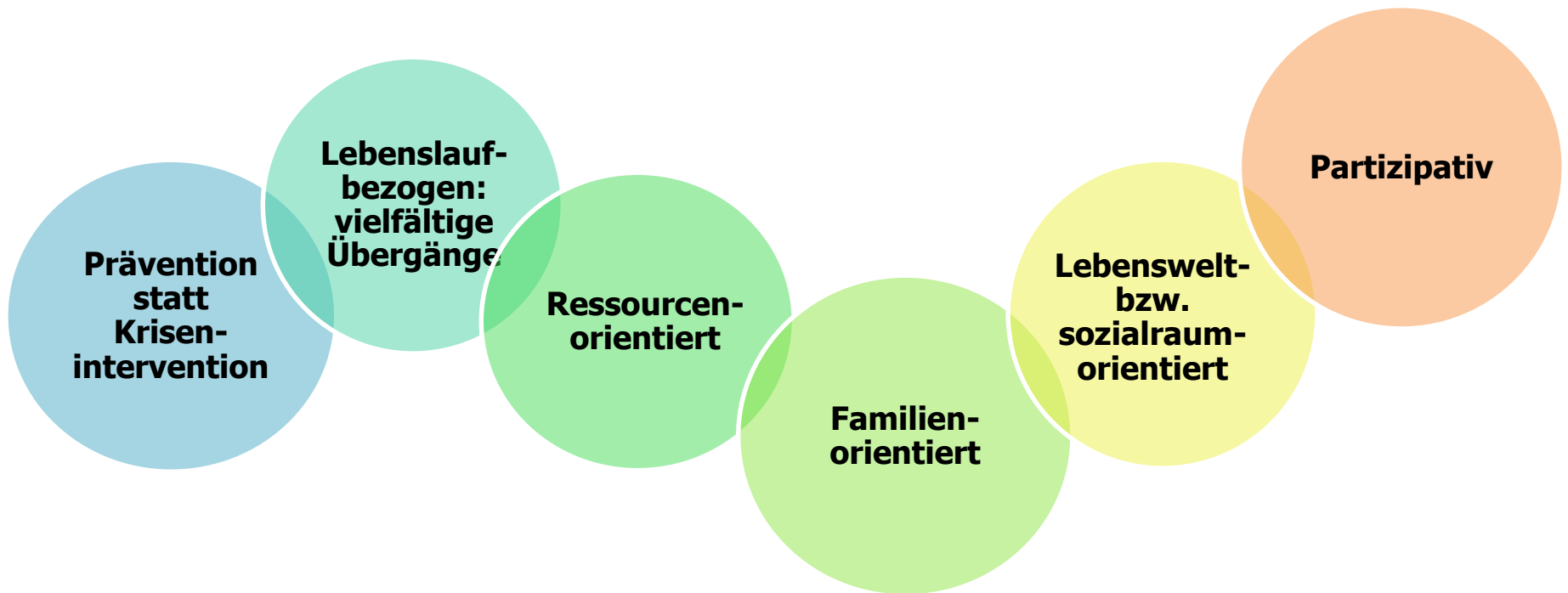


Abb.: Merkmale von Präventionsketten (Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin, eigene Darstellung)



Merkmale einer Präventionskette

**Gesundheits-
förderung und
Prävention statt
Krisen-
intervention**

- Menschen erhalten so früh bzw. rechtzeitig wie möglich Unterstützung.
- Unterstützungssystem reagiert nicht erst, wenn bereits Schwierigkeiten aufgetreten sind.



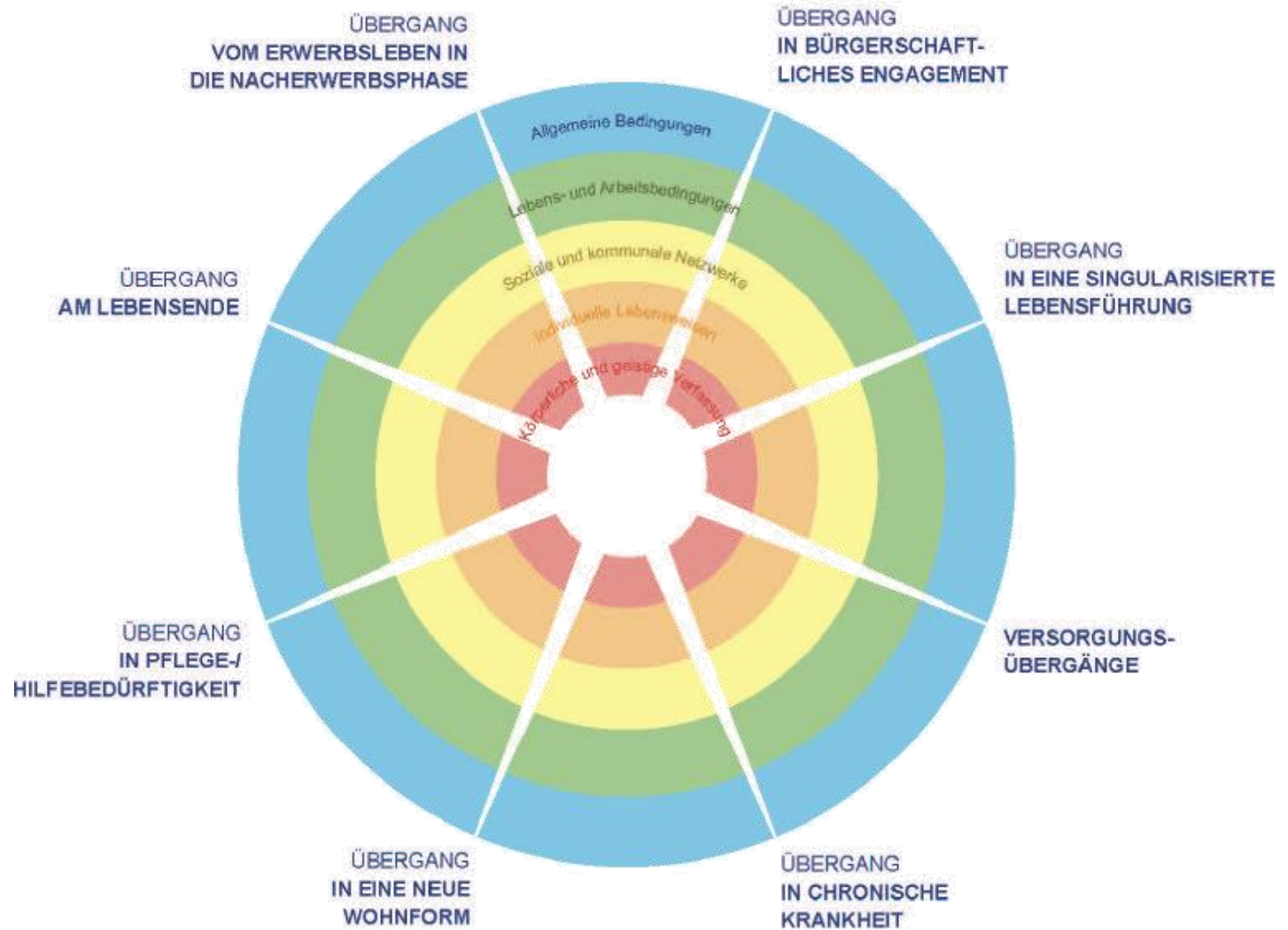
Merkmale einer Präventionskette

**Lebenslauf-
bezogen**

- Fördernde Begleitung über die gesamte Lebensspanne (nach Bedarf und zu jedem möglichen Zeitpunkt).
- Entwicklungs- und Lebensphasen im Blick.
- **Fokus auf die Übergänge zwischen Lebensphasen!**



Fokus: Übergänge im Alter





Merkmale einer Präventionskette

**Ressourcen-
orientiert und
familien-
zentriert**

- Ressourcen, Bedürfnisse und Perspektiven von Menschen stehen im Mittelpunkt.
- Es wird an bestehende Strukturen angeknüpft (Aufbau paralleler Strukturen vermeiden).



Merkmale einer Präventionskette

**basiert
auf Netzwerken**

- Es geht nur gemeinsam!
- Bereichsübergreifende Zusammenarbeit ist ein absolutes MUSS, denn die Lebenslagen von Familien sind zu komplex, als das ein Bereich ausreichend Unterstützung geben kann.



Merkmale einer Präventionskette

**Lebenswelt bzw.
Sozialraum-
orientiert**

- Angebote sind am konkreten Bedarf des Sozialraumes ausgerichtet.
- Angebote sind niedrighschwellig (kostengünstig und gut erreichbar im direkten Wohnumfeld).
- Daten der Gesundheits- und Sozialberichterstattung dienen als Planungsgrundlage.



Merkmale einer Präventionskette



Partizipativ

- Alle Akteurinnen und Akteure, einschließlich die Bewohnerinnen und Bewohnern sind beteiligt.
- Partizipation und Empowerment als Schlüsselgrößen für erfolgreiche Gesundheitsförderung.



Überblick

Was passiert in den Berliner Bezirken zum Ausbau von Präventionsketten in der Lebensphase Ältere?



12 Berliner Bezirke auf dem Weg...





Unterstützung **von Senat** (APG, LGK)
und Kassen (Präventionsgesetz)

**Kooperations-
vereinbarungen mit den
Bezirken**

Präventionsketten sind in Berlin eingebettet ...

Gesundheitsdienstgesetz
& **QPKs**

**Gesunde Städte
Netzwerk**

Prozessbegleitung
durch die Koordinierungsstelle
Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin

Lebensphase Ältere im Kontext Präventionskette

- **Lichtenberg**
- **Marzahn-Hellersdorf**

Bezirke mit lebensphasenübergreifenden Handlungsfeld Bewegung

- **Pankow**
- **Spandau**

Dialog als Methode

Veränderungsprozesse gestalten mit Geschick und kleinen Schritten

Das Ziel im Blick behalten

- Was können wir im Bezirk beeinflussen?
- Wie gewinnen wir Mitstreiterinnen und Mitstreiter?
- Was haben wir bereits?
- Wo gibt es Lücken?
- Mit was fangen wir an?
- Mit was machen wir weiter?



Strukturentwicklung braucht langen Atem!



Vielen Dank für's Zuhören

Dagmar Lettner
Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.
Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin
Telefon 030-443190-982
lettner@gesundheitbb.de



Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V.

Weitere Förderer:

Träger:

